

Kartierung montaner Pilze in Mitteldeutschland*

Herr Heinrich D ö r f e l t ist unter Anleitung von Herrn Prof. Dr. H. M e u s e l, Halle, Martin-Luther-Universität, Fachbereich Botanik, damit beschäftigt, die Verbreitung montaner Pilze in Mitteldeutschland zu studieren. Er richtet an die Mitglieder der Gesellschaft die Bitte um Mitarbeit. Es ist vorgesehen, die in der Liste folgenden Arten, welche wahrscheinlich hauptsächlich demontan verbreitet sind, im Kartierungsgebiet der Arbeitsgemeinschaft mitteldeutscher Floristen zu kartieren. Das Gebiet umfaßt die Fläche von 9 Grad 10 Minuten bis 14 Grad 20 Minuten ö.L. von Greenw. sowie von 50 Grad bis 52 Grad 30 Minuten nördlicher Breite. In den Bereich der BRD fallen damit die von uns im vorigen Heft dieser Zeitschrift abgegrenzten Beobachtungsfelder 539b bis 5311b (Nordgrenze) - 519b bis 5112b (Südgrenze) - 539b bis 519b (Westgrenze) - 5311b bis 5111b (Ostgrenze). Herrn D ö r f e l t käme es im Rahmen seiner Arbeit darauf an, die Fundorte und die Standortsbedingungen möglichst genau festzulegen. Deshalb sollten bei diesem Kartierungsunternehmen die Fundmeldungen nicht nur auf die Grundfelder bezogen werden. Folgende Angaben sind erwünscht: 1. Wissenschaftlicher Name 2. Deutsche Bezeichnung 3. Datum des Fundes 4. Fundort 5. Höhenlage 6. Pflanzenbestand 7. Substrat 8. Geologischer Untergrund 9. Bodenbeschaffenheit 10. Hangneigung 11. Anzahl der Fruchtkörper am Fundort 12. Vor- und Zuname des Finders 13. Vor- und Zuname des Bestimmers.

Es handelt sich im einzelnen um folgende Arten:

- Albatrellus cristatus* (Pers. ex Fr.) Kotl. & Pouz.: Kammporling
Amanita pantherina (DC. ex Fr.) Secr. var. *abietum* (Gilb.) Ves.; Tannenpantherpilz
Amanita regalis (Fr.) R. Mre.; Brauner Fliegenpilz
Amanita umbrinolutea Secr.; Verfärbender Scheidenstreifling
Boletus calopus Fr.; Schönfußröhrling
Bondarzewia montana (Quél.) Sing.; Bergporling
Chroogomphus helveticus (Sing.) Mos.; Filziger Gelbfuß
Clitocybe ditopa (Fr. ex Fr.) Gill.; Mehltrichterling
Coriolellus heteromorphus (Fr.) Bond. & Sing.; Knotenförmiger Blättling
Gomphidius maculatus (Scop.) Fr.; Gefleckter Gelbfuß
Hygrophorus agathosmus (Fr.) Fr.; Wohlriechender Schneckling

* Im geographischen Sinn (Schlüter, O. u. E. Blume (1929): Beiträge zur Landeskunde Mitteldeutschlands. Festschrift dem 23. Deutschen Geographentage in Magdeburg, dargeboten vom Ortsausschuß. Braunschweig.

Hygrophorus hyacinthinus Quel.; Hyazinthenschneckling
Hygrophorus marzuolus (Fr.) Bres.; Märzschneckling
Hygrophorus olivaceoalbus (Fr.) Fr.; Natternstieliger Schneckling
Hygrophorus pustulatus (Pers. ex Fr.) Fr.; Pustelschneckling
Hygrophorus tephroleucus (Pers. ex Fr.) Fr.; Schwarzfaseriger Schneckling
Lactarius badiosanguineus Kühn. & Romagn.; Orangeblättriger Milchling
Lactarius lignyotus Fr.; Schwarzkopfmilchling
Lactarius picinus Fr.; Pechschwarzer Milchling
Lactarius porninsis Roll.; Lärchenmilchling
Lactarius scrobiculatus (Scop. ex Fr.) Fr.; Grubiger Milchling
Polyporus varius Fr.; Löwengelber Porling
Porphyrellus pseudoscaber (Secr.) Sing.; Düsterer Röhrling
Russula mustelina Fr.; Wieseltäubling
Sarcosoma globosum (Schmid. ex Fr.) Rehm; Kugeliger Gallertbecher
Spongipellis borealis (Fr.) Pat.; Nördlicher Schwammporling

Fundortangaben und Belege möchten an

Heinrich D ö r f e l t
 Martin-Luther-Universität
 Sektion Biologie
 Fachbereich Botanik
 x 401 H a l l e (Saale)
 Neuwerk 21

gesandt werden.

Bei genannter Anschrift können auch hektographierte Zettel für die Fundortmeldungen angefordert werden.